

## Mohamed Ibrahim verlässt Wolfsburg

Der 38 Jahre alte Imam kehrt zurück nach Ägypten – Islamischer Verein verliert profilierten Vertreter

Von Thomas Parr

**WOLFSBURG.** Dieses Mal ist die Entscheidung wohl unwiderruflich: Mohamed Ibrahim (38), Imam und Geschäftsführer des Islamischen Zentrums, verlässt Wolfsburg. Vom 1. September an arbeitet er als Lehrer in Kairo.

Die Stimmung im Islamischen Kulturzentrum am Berliner Ring ist gedrückt. Besonders Mohamed Kodja, Vorsitzender des Islamischen Vereins, hat wenig Grund zur Freude. Gleich wird der Imam erklären, dass er das Kulturzentrum, dass er Wolfsburg, ja, dass er Deutschland verlassen wird.

„Ich habe mich entschlossen, nicht mehr allein von meiner Tätigkeit als Imam leben zu wollen“, begründet Ibrahim seine Entscheidung. Und dann, so unangenehm die Nachfrage auch ist, antwortet der 38-Jährige in gewohnt diplomatischer Art: „Wenn man etwas für einen Freund tut, etwas für den Glauben, dann nimmt man kein Geld dafür.“

Mit dieser Begründung hatte Ibrahim bereits 2009 sein Ehrenamt niedergelegt, um wenige Wochen später zurückzukehren. Doch wenn er jetzt, am 12. August, ins Flugzeug steigt, dann schlägt er wirklich ein neues Kapitel in seinem Leben auf: Er kehrt zurück nach Ägypten, nach Kairo genau genommen, um dort in einer privaten, deutschsprachigen Gesamtschule als Mathematiklehrer zu arbeiten.

„Es ist die nachrevolutionäre Zeit in Ägypten. Es wird aufgebaut. Und wenn man mich lässt, dann will ich das Land mitgestalten“, sagt der 1972 in Ägypten geborene Wirtschaftsingenieur und islamische Theologe.

Mohamed Kodja hört die Worte seines Imam schweigend. „Es wird



Der eine blickt wehmütig auf den Verlust, der andere optimistisch in die Zukunft: Mohamed Kodja (links) und Mohamed Ibrahim bei der Bekanntgabe des Weggangs des Imams. Foto: regios24/Helge Landmann

sehr schwer, einen mit seiner Qualifikation als Ersatz zu finden“, kommentiert er.

Ibrahims Weggang fällt in die Zeit des Ramadan. „Wir werden für die Fastenzeit den Imam Mohamed Scherbini zu Gast haben, der für die religiöse Begleitung sorgen wird. Aber auch nur für vier Wochen“, sagt Kodja. Dann beginnt die eigentliche Vakanz.

Zum Abschied wird es eine öffentliche Feier am 10. August im Islamischen Kulturzentrum geben. Der Empfang beginnt um 19.30 Uhr, das gemeinsame Essen wird es von 21 Uhr an geben – wegen des Fastenbrechens während des Ramadan nach Sonnenuntergang.

Allerdings wird um Anmeldung gebeten: Telefon (05361) 2 76 45 72; E-Mail: info@islamwob.de.

### KOMMENTAR

## Ma'as-salama

Von Thomas Parr

Eine persönliche Lebensentscheidung zu kommentieren, das verbietet sich. Gleichwohl darf festgestellt werden, dass der Weggang von Mohamed Ibrahim einen Verlust nicht nur für die Muslime bedeutet, sondern auch für Wolfsburg. Ibrahim ist kein eloquenter Schwätzer. Ibrahim ist durchdrungen von humanistischer Bildung, ein Mann, in dem der große Aufklärer Gotthold Ephraim Les-

sing einen geistigen Bruder für seinen weisen Nathan gefunden hätte. Ibrahim hat in seinen Wolfsburger Jahren viel für die Integration für die Muslime getan, seine Religion erklärt, kontroverse Diskussionen nicht gescheut und stets deutlich gemacht, dass wir im Grunde genommen alle nur eines sind: Menschen. Menschen mit einer gemeinsamen Wurzel. In diesem Sinne: „Ma'as-salama“ – das ist Arabisch und bedeutet „Auf Wiedersehen“.

Liebe  
Wolfsburger

Es gibt Dinge im und rund um den Fußball, die sich auch nach Jahrzehnten nicht ändern. Die Stadien der Bundesligisten mögen jedes Jahr anders heißen, Trikotsponsoren wechseln und neue Rasensorten gesät werden. Aber der Fan freut sich immer noch über eine Unterschrift seines Lieblingsspielers. Ungebrochen ist daher auch die Nachfrage nach Autogrammen beim VfL-Training. Wer dort häufiger verkehrt, kennt die Gesichter der eifrigen Jäger mit ihren Alben und ihrem besonders freudigen Ausdruck, wenn mal wieder neue Autogrammkarten im Umlauf sind. Die Sammler stehen dann Schlange für eine Unterschrift, die sie bereits unzählige Male haben. Alles, um sie auf einem perfekten, aktuellen Untergrund zu besitzen. Oder doch, um sie massenweise im Internet zu verkötern?



Jhr  
Felix Ehler

E-Mail: felix.ehler@bzbv.de

### NACHRICHT

## Feueralarm bei der Lebenshilfe

**WESTHAGEN.** In den Werkstätten der Lebenshilfe an der Suhler Straße gab es gestern Mittag Feueralarm. Auf einer Toilette brannte ein Papierhalter. Die Berufsfeuerwehr rückte aus. Die Flammen wurden schnell gelöscht. „Wir ermitteln wegen Brandstiftung“, erklärt Polizeisprecher Sven-Marco Claus. ras

### WETTERHISTORIE

**Das Wetter am Mittwoch**  
Höchsttemperatur: 25,8 Grad  
Tiefsttemperatur: 11,6 Grad  
Niederschlag: 0,0 l/qm  
Sonnenstunden: 10,5 Std.  
**Heute vor einem Jahr**  
Höchsttemperatur: 22,3 Grad  
Tiefsttemperatur: 14,2 Grad  
**Rekorde in in der Region**  
Höchstwert: 31,0 Grad (2002)  
Tiefstwert: 10,8 Grad (2004)



Am 25. Februar soll der Angeklagte auf dem VW-Parkplatz Heinrich-Nordhoff-Straße seine frühere Freundin getötet haben. Auf dem Foto sichern Polizeibeamte Spuren der Tat. Archivfoto: BS-News/rbs-tv

## Mordprozess um Messerstiche

Landgericht verhandelt Attacke auf VW-Parkplatz

Von Hendrik Rasehorn

**WOLFSBURG.** Dieser Fall dürfte in seiner Brutalität in Wolfsburg einmalig sein und schockierte selbst altegediente Ermittler: Am 25. Februar soll sich ein 36-jähriger auf einem VW-Parkplatz an der Heinrich-Nordhoff-Straße mit einem Messer auf seine Ex-Lebensgefährtin gestürzt haben. Die Frau verblutete. Der Fall wird ab dem 24. August am Landgericht Braunschweig vor der Schwurgerichtskammer verhandelt.

Der Tatverdächtige hatte sich kurz nach der Attacke der Polizei gestellt und sitzt seitdem in der Untersuchungshaftanstalt Renneberg in Braunschweig. Mitte Juni erhob die Staatsanwaltschaft gegen ihn Anklage wegen Mordes. 31 Zeugen wurden benannt: mehrere Werker, die die Tat beobachteten, außerdem rund 15 Polizeibeamte.

Das Landgericht hat für den Prozess sechs Verhandlungstage angesetzt. Das Urteil soll am 12. September gesprochen werden.

Anzeige

**Im Garten zu Hause... der Sommer bringt neue Ideen**

**PARADOR**  
Luxury flooring concepts

**Markenparkett**  
Buche 3-Stab 20,99 € m<sup>2</sup>  
Bergahorn weiß 3-Stab 32,99 € m<sup>2</sup>  
Eiche 3-Stab Rustikal 25,99 € m<sup>2</sup>

**Gartenmöbel % Saisonfinale %**  
20-30% Nachlass auf Ausstellungsstücke und lagerhaltige Möbel

**Weiter im Angebot %**  
Massivholzböden  
Avatara-Floor  
Korkböden  
Laminat  
Vinyl

**Steib WOLFSBURG-EHMEN**  
z.B. Terrassendiele Bangkirai Premium 8,50 € l/m

**Der grösste HOLZfachMARKT in Wolfsburg & Umgebung**

Bockhorst 38442 WOB/Ehmen  
Tel. 0 53 62 / 96 54 0 www.steib-holz.de

**Öffnungszeiten**  
Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr  
Sa 8.00 - 13.00 Uhr